

# Zahlungseingänge – Credit Suisse BESR Expert

Technische  
Dokumentation



# Inhaltsverzeichnis

## **Einleitung** 4

### **Der Einzahlungsschein (BESR)**

Teilnehmernummer	5
Angaben zum Einzahlungsschein (BESR)	5
Codierzeilenaufbau	7
Kontrolle	8
Berechnung der Prüfziffer nach Modulo 10, rekursiv	8

### **Auslieferung der Gutschriften**

Online Banking	9
Direct Link	9
Direct Exchange	9
Sortierung der Daten in Files	9
Liste (Auszug BESR-Eingang)	10
Sortierung der Daten in Papierlisten	11
Abstimmung	11

### **Administratives**

Anmeldung	12
Antrag	12
Preise	12
Nachbestellung/Verfügbarkeit der Gutschriftsdaten	12
Beratung Electronic-Banking-Lösungen	12

### **Aufbau Detail- und Totalrecord**

Record Typ 3	13
Verzeichnis der Transaktionsart-Codes	14

# Einleitung

**Durch die Verwendung von Bankeinzahlungsscheinen mit Referenznummer (BESR) können Sie die Kontrolle der Zahlungseingänge und die Debitorenbuchhaltung mittels elektronischer Datenverarbeitung wesentlich vereinfachen und rationalisieren.**

Das Verfahren beruht auf der Verwendung von optisch lesbaren Einzahlungsscheinen, die in der Referenznummer der Codierzeile eine Identifikation des Zahlungspflichtigen enthalten.

Die Credit Suisse erstellt einen standardisierten Gutschriftsrecord, der mit den am Markt gängigen Debitorenprogrammen von Ihnen automatisch verarbeitet werden kann.

Die Eingänge werden üblicherweise pro Tag gesammelt und im Totalbetrag Ihrem Konto gutgeschrieben.

Alternativ bietet Ihnen die Credit Suisse stündliche Gutschriftsrecords oder Einzelgutschriften für Ihre BESR-Zahlungseingänge an.

Die Auslieferung der Gutschriftsrecords erfolgt über elektronische Kanäle (Details siehe Kapitel «Auslieferung der Gutschriften», Seite 9).

# Der Einzahlungsschein (BESR)

---

## Teilnehmernummer

Auf dem Einzahlungsschein ist die Postteilnehmernummer der kontoführenden Bankstelle der Credit Suisse als Teilnehmer angedruckt.

Die Erkennung des Teilnehmers erfolgt mit der internen Teilnehmernummer. Diese wird Ihnen durch die Credit Suisse zugeteilt und ist in den ersten sechs Stellen der Referenznummer abgebildet (Details siehe Kapitel «Codierzeilenaufbau», Seite 7). Die eindeutige Identifikation eines Zahlungsempfängers basiert somit auf der Kombination der Postteilnehmernummer der kontoführenden Bankstelle und der internen Teilnehmernummer.

---

## Angaben zum Einzahlungsschein (BESR)

Alle spezialisierten Druckereien verfügen über die entsprechenden Detailspezifikationen des BESR. Im Wesentlichen sind nachstehende Ausführungen zu beachten:

### Formularangaben

Die obligatorischen Text- und Formulargestaltungsangaben können dem Formularbeispiel auf Seite 8 entnommen werden.

### Qualitätsanforderungen

Papier: Weiss, OCR DIN 6723, 90 g/m<sup>2</sup>

Schrift: Grundformular: Grotesk 6' normal; 8' halbfett,  
Schwarzeindruck: Grotesk 8' halbfett  
OCR-B-1-Zeichensatz (Codierzone, <Layoutcode>)  
OCR-B-Schrift, Grösse 1 (inkl. der drei Hilfszeichen <+>), zehn Zeichen pro Zoll. Für die Zeichengestalt und für die Nennmasse der Zeichen gelten die Bestimmungen der Norm DIN 66009, Auflage 1977.  
Druckfarbe: schwarz. Es sind Originalschriften zu verwenden. Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Schriftlieferanten in Verbindung.

Raster: 48, Dichte 9 %. Mit Ausnahme des Betragfeld (BESR<sup>+</sup> in CHF) und der Codierzone (Zeilen 20–25 des Einzahlungsschein) ist der Raster über das ganze Formular vorzusehen. Im Anhang können Raster und Druckfarbe frei gewählt werden.

Druck:

- Orangedruck (Belegleserfarbe)  
Gleichmässiger Raster, tonwertrichtig, Offset. Belegleserfarben müssen besonders sauber verarbeitet werden. Es ist darauf zu achten, dass die Belegleserfarbe nicht zu stark aufgetragen wird. Der PCS-Wert (Print Contrast Signal) darf 10 % nicht überschreiten. (Mac Beth PCM II mit Filter B).
- Schwarzdruck  
Text-/Zifferneindruck, Positionierungsecken «<», «>» und Punkt «.» zwischen CHF und c. Feld, Codierzeile und <Layoutcode> **positionsrichtig** gemäss Mass- und Gestaltungsmuster.

- Rückseite: Der Verarbeitungsbeleg darf auf den Printzeilen 1–11 und 14–19 bedruckt werden, der Empfangsschein überall. Mitteilungen des Einzahlers an den Empfänger sind nicht zugelassen.
- Farbe: Belegleserfarbe für optische Beleglesung. Bezug bei den Schweizerischen Druckfarbenfabriken (Farbrezept nach Zeller und Gmelin Nr. 63079). Abweichungen des Tonwert müssen in der angegebenen Toleranz liegen (Farbmuster Post 440.12).
- Norm: Siehe Post-Normen betreffend Papierqualität und Format.
- Schnitt: Die Einzahlungsscheine sind massgenau und winkelrecht zu schneiden. Als Anlage für die optische Beleglesung gelten die Kanten rechts und am Fuss des Formulars. Massabweichungen im Endformat von mehr als +/- 1 mm werden zurückgewiesen.

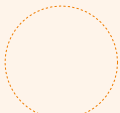
### **Gestaltung**

- Betrag: Der zu überweisende Betrag kann auf dem Einzahlungsschein vorgedruckt (BESR) oder vom Einzahler ausgefüllt werden (BESR<sup>+</sup>).
- Bezeichnung: Die auf dem BESR angebrachten **Kundenbezeichnungen müssen es dem Schuldner und den Finanzinstituten ermöglichen, den Gläubiger einwandfrei festzustellen.**
- Folgendes ist zu beachten:
- Bei Handelsregistereintrag: genauer Wortlaut der Veröffentlichung
  - Ohne Handelsregistereintrag: Name, Vorname und Geschäftssitz oder gleiche Bezeichnung wie Bankkonto
  - Vereine, Verbände, Stiftungen: gemäss Statuten oder Stiftungsurkunde und Geschäftssitz
  - Behörden, Amtsstellen, Verwaltungen: offizielle Bezeichnung und Ort. Dem Wohn- oder Geschäftssitz ist die Postleitzahl voranzusetzen.

## Codierzeilenaufbau

Codierzeilenaufbau mit 27-stelliger Referenznummer

Legende: P: Prüfziffer (Modulo 10, rekursiv)  
 Belegartcode: 01: für BESR (mit Betrag) in Codierzeile links beginnend  
 042: für BESR+ (ohne Betrag) in Codierzeile links beginnend

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
Einzahlung für / Versement pour / Versamento per <b>CREDIT SUISSE</b> <plzBank> <ortBank> <b>1</b> Zugunsten von / En faveur de / A favore di <Adresse> <Adresse> <PLZ Ort> Konto / Compte / Conto <b>CHF</b> <postTnNr> <b>2</b> [ ][ ][ ][ ] 3 9 4 9 . 7 5 Einbezahlt von / Versé par / Versato da ## ####0 00000 00000 00000 0000P <b>3</b> Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione	Einzahlung für / Versement pour / Versamento per <b>CREDIT SUISSE</b> <plzBank> <ortBank> <b>1</b> Zugunsten von / En faveur de / A favore di <Adresse> <Adresse> <PLZ Ort> Konto / Compte / Conto <b>CHF</b> <postTnNr> <b>2</b> [ ][ ][ ][ ] 3 9 4 9 . 7 5 609	Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiunte comunicazioni Referenz-Nr./N° de référence/N° di riferimento ## ####0 00000 00000 00000 0000P <b>3</b> Einbezahlt von / Versé par / Versato da	
0100003949753>#####000000000000000000000000P+#####> 19,05 mm <b>4</b> <b>5</b> <b>6</b> <b>3</b> <b>7</b> 6,81 mm			

1. PLZ und Ort Ihrer Credit Suisse
2. Post-Teilnehmernummer Ihrer Bank (Beispiel 01-2654-0)
3. Ihre interne Teilnehmernummer (Beispiel 999999)
4. Belegartcode
5. Betrag
6. Prüfziffer
7. Post-Teilnehmernummer Ihrer Bank (ohne Bindestrich, Beispiel 010026540)

## Kontrolle

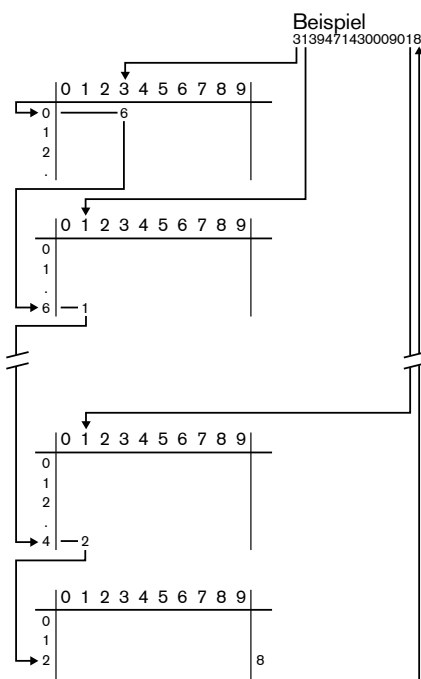
Als Vorlage erhalten Sie von uns ein Gestaltungsmuster sowie eine Auflageschablone, um die Positionierung der Codierzeile zu prüfen. **Falls Sie zukünftig Ihre BESR-Belege physisch andrucken und versenden werden, ist es obligatorisch, einen Lesetest bei der Credit Suisse durchführen zu lassen.** Erst wenn ein solcher Lesetest von der Credit Suisse als gut befunden wird, darf mit der Fakturierung begonnen werden.

## Berechnung der Prüfziffer nach Modulo 10, rekursiv

Übertrag	Ziffernreihe									Prüfziffer	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
0	0	9	4	6	8	2	7	1	3	5	0
1	9	4	6	8	2	7	1	3	5	0	9
2	4	6	8	2	7	1	3	5	0	9	8
3	6	8	2	7	1	3	5	0	9	4	7
4	8	2	7	1	3	5	0	9	4	6	6
5	2	7	1	3	5	0	9	4	6	8	5
6	7	1	3	5	0	9	4	6	8	2	4
7	1	3	5	0	9	4	6	8	2	7	3
8	3	5	0	9	4	6	8	2	7	1	2
9	5	0	9	4	6	8	2	7	1	3	1

### Regeln

- Beginn mit Übertrag 0 und kombinieren mit 1. Ziffer der Ziffernreihe 3, ergibt Kombinationswert resp. Übertrag 6
- Übertrag 6 kombinieren mit 2. Ziffer der Ziffernreihe 1, ergibt Kombinationswert resp. Übertrag 1
- usw.
- Übertrag 4 kombinieren mit letzter Ziffer der Ziffernreihe 1, ergibt Kombinationswert resp. Übertrag 2
- Der Wert in der letzten Kolonne in der Verlängerung des Übertrag 2 ist die Prüfziffer (= 8)





# Auslieferung der Gutschriften

**Für die Aufschaltung der verschiedenen Schnittstellen sowie für Beratung und Support in diesem Zusammenhang wenden Sie sich bitte an unser Electronic Banking Desk: 0800 88 11 88 (Montag bis Freitag, 7.30 bis 17.30 Uhr).**

---

## **Online Banking**

Mit der Funktion TELE BESR bietet Ihnen Online Banking eine Filetransfer-Lösung für die Übermittlung Ihrer Zahlungseingänge.

Für die Nutzung dieser Schnittstelle ist ein Online-Banking-Vertrag erforderlich, in dem die Zugriffsrechte je Benutzer definiert werden für

- File-Downloads
- Abfrage von Zahlungsdetails

**[credit-suisse.com/onlinebanking](https://credit-suisse.com/onlinebanking)**

---

## **Direct Link**

Mit einer direkten Verbindung zur Finanzsoftware bietet Ihnen Direct Link (Schnittstelle für multibankfähige Finanzsoftware) ebenfalls eine Filetransfer-Lösung für die Übermittlung Ihrer Zahlungseingänge.

Für die Nutzung dieser Schnittstelle ist ein Direct-Link-Vertrag erforderlich.

**[credit-suisse.com/directlink](https://credit-suisse.com/directlink)**

---

## **Direct Exchange**

Möglichkeit zur Direktanbindung Ihrer IT-Infrastruktur an unsere Filetransfer-Lösung.

Für die Nutzung dieser Schnittstelle ist ein Direct-Exchange-Vertrag erforderlich.

**[credit-suisse.com/directexchange](https://credit-suisse.com/directexchange)**

---

## **Sortierung der Daten in Files**

Die Daten sind aufsteigend nach interner Teilnehmernummer und Ihrer Referenznummer sortiert.

## Liste (Auszug BESR-Eingang)



CREDIT SUISSE (Schweiz) AG  
Postfach  
CH 8070 ZÜRICH

www.credit-suisse.com  
BIC: CRESCHZZ88R

**IBAN** **CH95 9999 9999 9999 9999 9**  
Konto Kontokorrent 999999-99-999

Lautend auf Max Muster  
Zürich

Währung CHF

Telefon Business Center  
0800 88 88 71

Ihre Referenz 01-2654-0 / 999999  
**1** **2**

Max Muster  
Postfach 200  
8000 Zürich

### Auszug BESR-Eingang vom 12.6.2012 bis 12.6.2012

12.6.2012  
Seite 1/1

Datum	Text	Nach- bearbeitung	Postspesen CHF	zu Ihren Gunsten CHF	Valuta
12.6.2012	0000 0000 0100 0000 0000		0.00	1.04	12.6.2012
12.6.2012	0000 0006 6666 6600 0000		0.00	1.08	12.6.2012
<b>Umsatz total</b>				<b>2.12</b>	

1. Post-Teilnehmernummer
2. Interne Teilnehmernummer
3. Referenznummer (Ihre Rechnungsnummer und/oder Kundennummer)
4. Nachbearbeitung = weiterbelastete Fremdspesen
5. Postspesen = Bareinzahlungsgebühren der Post

---

### **Sortierung der Daten in Papierlisten**

Die Daten sind aufsteigend nach Datum und Ihrer Referenznummer sortiert.

---

### **Abstimmung**

Mit den von der Credit Suisse gelieferten Unterlagen ist eine lückenlose Kontrolle möglich. Die Abstimmung der Zahlungseingänge mit den Gutschriften auf dem Konto ist durch Sie sicherzustellen.

Allfällige Differenzen sind der kontoführenden Bankstelle der Credit Suisse unverzüglich zu melden.

# Administratives

---

## Anmeldung

Für die Anmeldung zur Teilnahme am BESR-Verfahren (Bankeinzahlungsscheine mit Referenznummer) wenden Sie sich bitte an unseren Electronic Banking Desk unter der Telefonnummer 0800 88 11 88 (Montag bis Freitag, 7.30 bis 17.30 Uhr).

---

## Antrag

Für die Anwendung des BESR-Expert-Verfahrens ist mit der Credit Suisse eine Vereinbarung abzuschliessen. Darin sind die Bedingungen sowie die gegenseitigen Berechtigungen von Bank und Teilnehmer integriert.

---

## Preise

Wir verweisen für aktuelle Preise auf unsere offiziellen Preis- und Konditionenbroschüren im Internet oder in unseren Geschäftsstellen.

Privatkunden: **[credit-suisse.com/privatkunden](https://www.credit-suisse.com/privatkunden)**  
(siehe Konten und Karten)

Firmenkunden: **[credit-suisse.com/unternehmen](https://www.credit-suisse.com/unternehmen)**  
(siehe Zahlungsverkehr)

---

## Nachbestellung/Verfügbarkeit der Gutschriftsdaten

Die Gutschriftsdaten des laufenden und des vergangenen Jahres können Sie selbstständig bequem über Ihre Online Banking-Schnittstelle abrufen. Für die Schnittstellen Direct Link und Direct Exchange steht Ihnen der Electronic Banking Desk der Credit Suisse von Montag bis Freitag, 7.30 bis 17.30 Uhr betreffend Nachbestellungen unter der Telefonnummer 0800 88 11 88 zur Verfügung.

---

## Beratung Electronic-Banking-Lösungen

Die Credit Suisse bietet Ihnen gerne weiterführende Beratung für den elektronischen Zahlungsverkehr an. Sie erreichen unsere Spezialisten unter nachstehender Gratisnummer: Electronic Banking Desk 0800 88 11 88.







**CREDIT SUISSE (Schweiz) AG**

Postfach

CH-8070 Zürich

**[credit-suisse.com/unternehmen](http://credit-suisse.com/unternehmen)**

Die bereitgestellten Informationen dienen Werbezwecken. Sie stellen keine Anlageberatung dar, basieren nicht auf andere Weise auf einer Berücksichtigung der persönlichen Umstände des Empfängers und sind auch nicht das Ergebnis einer objektiven oder unabhängigen Finanzanalyse. Die bereitgestellten Informationen sind nicht rechtsverbindlich und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Abschluss einer Finanztransaktion dar. Diese Informationen wurden von der Credit Suisse Group AG und/oder den mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend CS) mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen repräsentieren die Sicht der CS zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Sie stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden. Die CS gibt keine Gewähr hinsichtlich des Inhalts und der Vollständigkeit der Informationen und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung der Informationen ergeben. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Die Informationen in diesem Dokument dienen der ausschliesslichen Nutzung durch den Empfänger. Weder die vorliegenden Informationen noch Kopien davon dürfen in die Vereinigten Staaten von Amerika versandt, dorthin mitgenommen oder in den Vereinigten Staaten von Amerika verteilt oder an US-Personen (im Sinne von Regulation S des US Securities Act von 1933 in dessen jeweils gültiger Fassung) abgegeben werden.

Ohne schriftliche Genehmigung der CS dürfen diese Informationen weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden.

Copyright © 2016 Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.